



Freizeitkegler-Vereinigung Baden e.V.

Austragungsmodus und Durchführungsbestimmungen Freizeitliga Breitensport (BRS)

Der nachfolgende Text dieser Durchführungsbestimmung gilt für die männliche und weibliche Sprachform

1. Die Durchführung der Meisterschaft erfolgt in einer Klasse. Eine Klasseneinteilung ist möglich, wenn sich die Teilnehmerzahl der Mannschaften erhöht.
2. Es wird nach den Sportbestimmungen des BRS und auf Bahnen gespielt, die ein Abnahmeprotokoll eines unabhängigen Bahnabnehmers vorweisen können. Jeder Spieler hat 100 Würfe (2x25 Volle, 2x25 Abräumen) mit Bahnwechsel. Es wird eine Vorrunde und Rückrunde durchgeführt. Die Spiele können auf mehreren Kegelanlagen gespielt werden. Ein Einspielen von 5 Würfeln vor dem ersten Durchgang wird nach der Sportordnung durchgeführt. Wenn ein Spieler dies nicht möchte, kann er warten bis der Wettkampf beginnt.
3. Meister wird die Mannschaft mit den meist erzielten Punkten. Pro Sieg erhält die Mannschaft 2 Punkte, bei Unentschieden 1 Punkt. Die Tabelle wird zuerst nach den gewonnenen Punkten erstellt, bei Punktgleichheit findet ein Entscheidungsspiel um Platz 1 und 2. Für die Plätze 2, 3 und 4 gilt, dass die Mannschaft, die den direkten Vergleich gewinnt den 2ten oder 3ten Platz belegt. Bei Punktgleichheit werden die Mannschaften auf den gleichen Plätzen geführt und das Preisgeld wird geteilt. Für alle anderen Plätze wird das Kegelergebnis, danach Abräumen und dann die Fehlwürfe gewertet.
4. Eine Mannschaft besteht aus 6 Spielern, die 5 besten Ergebnisse werden gewertet, das schlechteste wird gestrichen. Tritt eine Mannschaft mit 5 Spielern an, werden alle Ergebnisse gewertet. Mannschaften müssen mit mindestens 5 Spielern antreten. Unvollständige antretende Mannschaften (weniger als 5 Spieler) erhalten eine Strafgebühr von 40,00 Euro, entsprechend der Finanzordnung „nicht angetreten“.
5. Für Clubs/Vereine, die mit zwei Mannschaften die Freizeitrunde der FKV Baden antreten, gelten folgende Regeln bzgl. Austausch von Spielern:
 - a) Von der 1. Mannschaft darf grundsätzlich **ausschließlich** das Streichergebnis am **nächsten** Spieltag in der 2. Mannschaft starten.
 - b) Von der 2. Mannschaft können am **nächsten** Spieltag mehrere Spieler*innen in der ersten Mannschaft eingesetzt werden – unter Beachtung, dass **danach** wiederum **ausschließlich** das Streichergebnis in der 2. Mannschaft starten darf.

Beispiel: von der zweiten Mannschaft kommen die Spieler x und y in der 1. Mannschaft zum Einsatz (Spiel 1). Sollte **einer oder beide nicht** das Streichergebnis sein, müssen sie am nächsten Spieltag (Spiel 2) wiederum in der ersten Mannschaft antreten und haben somit **kein** Startrecht in der zweiten Mannschaft. **Ausnahmen hiervon gibt es nicht.** Können beide am nächsten Tag - z.B. aufgrund anderer Verpflichtungen -

nicht spielen, können sie **frühestens** am Spiel3 wieder in der zweiten Mannschaft eingesetzt werden.

- c) Spieler dürfen (sofern sie in beiden Mannschaften eingesetzt werden) am Ende der Saison maximal die Anzahl von Spielen leisten, welche aufgrund der Zahl der teilnehmenden Mannschaften möglich sind (10 Mannschaft = maximal 18 Spiele in der Vor- und Rückrunde).

Diese Regelung tritt mit Beginn der Saison 2020/2021 in Kraft.

6. Ein Auswechselspieler ist erlaubt - es muss auf das Ergebnis des ausgetauschten Sportlers gespielt werden. Bei Verletzung darf die Uhr 10 Minuten (Gesamtzeit) angehalten werden.
7. Es können Frauen-, Männer- und gemischte Clubs teilnehmen.
8. Startberechtigt sind alle Mannschaften, deren Spieler im Besitz eines gültigen Spielernachweises sind. Neue Spieler können bis zu 2mal ohne Spielernachweis kurzfristig eingesetzt werden. Hierzu zählen auch die Pokalspiele. Danach ist ein Aufnahmeantrag zu stellen, der Spieler kann nach der Passvergabe wieder eingesetzt werden.
9. Es dürfen auch Gastspieler von anderen Clubs in einer Mannschaft spielen. Dies muss bei der Mannschaftsmeldung eingetragen sein. Findet ein Wechsel während der Runde statt, erhält der Spieler eine Sperre von 3 Monaten, wenn er bereits für einen anderen Club gemeldet wurde bzw. bereits gespielt hat. Spielerwechsel nach der Mannschaftsmeldung muss der Mannschaftsführer unverzüglich per Mail an den Liegenleiter, Sportvorstand, Schriftführer und alle Mannschaftsführer melden. Der Schriftführer übernimmt diese Änderung in den Muster-Spielbericht, der im Internet zur Verfügung steht.
10. Sportkegler sind in der Freizeitrunde und bei allen Wettkämpfen der Freizeitkegler nicht zugelassen. Der Wechsel eines Sportkeglers zu den Freizeitkeglern muss vor dem Wechselmonat Juni gemeldet werden. Nach der Wechselfrist erhält der Spieler eine Sperre von 3 Monaten. Der Vorstand beschließt die Aufnahme.
11. Der Spielernachweis wird von der FKV-Baden angefordert. Der Spielernachweis muss den Clubnamen enthalten und muss eigenhändig unterschrieben sein, er wird bei der jährlichen Mannschaftsmeldung, bei der Mannschaftsführersitzung oder am 1. Spieltag für alle Spieler geprüft und muss deshalb nicht mitgeführt werden. Werden Spieler ohne gültigen Spielernachweis eingesetzt (Ausnahme §7), wird das Spiel als verloren gewertet. Für den Durchschnitt werden die Kegelergebnisse der anderen 5 Spieler gewertet, die des nichtberechtigten Spielers wird gestrichen.
12. Bei Vereins- oder Clubwechsel ist der Austritt im Spielerpass einzutragen und der Passstelle der FKV-Baden zu übergeben. Der neue Club des Spielers fordert den Spielernachweis bei der Passstelle der FKV-Baden an.
13. Bei Bandenwurf im Stellbereich der Kegel zählt das Kegelergebnis, welches vom Zählwerk angezeigt wird.
14. Der Spielberichtsbogen ist von der Heimmannschaft auszufüllen. Ein Musterformular ist auf der Homepage unter Downloads verfügbar. Der Spielbericht ist mit der Verlesung der Spielergebnisse von beiden Mannschaften akzeptiert. Der Spielführer hat den Spielbericht per Mail am Spieltag bis 20:00

Uhr an den Liegenleiter, Sportvorstand, Schriftführer und den gegnerischen Mannschaftsführer zu senden.

15. Alle Wettkämpfe müssen an den festgelegten Terminen an den Wochenenden durchgeführt werden. Sollte eine Mannschaft diesen Termin nicht einhalten können, so ist ein Antrag auf Spielverlegung zu stellen (Formular auf der Homepage der Freizeitkegler-baden.de). Dies ist mindestens zwei Wochen vorher dem Gegner und dem Spielleiter mitzuteilen und es wird ein neuer Termin vereinbart. Bei kurzfristiger Absage hat der Verursacher die Bahnkosten zu tragen. Bei Nichtantritt gilt das Spiel als verloren, der Gegner spielt dann alleine. Er erhält die Punkte und das Kegelergebnis. Die Bahngebühren sind von der Heimmannschaft zu bezahlen. Sollten Spielverlegungen wegen höherer Gewalt (z.B. Eis, Unwetter) notwendig werden, legt der Spielleiter einen neuen Termin fest. Die beiden letzten Spieltage können nicht verlegt werden. Nachholspiele müssen am Samstag oder Sonntag vor dem letzten Spieltag beendet sein
16. Mannschaftsmeldungen sind bis zum 31.07 beim Ligenleiter, Sportvorsitzenden, Vorstand und beim Schriftführer der FKV-Baden einzureichen. Die Mannschaftsmeldung wird mit gleichzeitiger Zahlung der Meldegebühr gültig. Ein Musterformular ist auf der Homepage unter Downloads verfügbar.
17. Die Bahngebühr (nur Mannheim) ist spätestens am 1. Spieltag der Vorrunde und am 1. Spieltag der Rückrunde beim Kassenwart zu bezahlen (Bar oder Überweisung). Muss der Betrag gemahnt werden, wird eine Mahngebühr von zurzeit 10,00 € erhoben.
18. Bei Nichtbeachtung der Durchführungsbestimmungen erfolgt die Disqualifikation der Mannschaft am laufenden Spielbetrieb. Hierüber muss in einer extra einberufenen Sitzung entschieden werden. Bei Kündigung einer Mannschaft aus der laufenden Runde werden die Startgelder einbehalten und es ist auch die Bahngebühr zu entrichten. Geschieht die Disqualifikation in der Rückrunde, so bleiben die Ergebnisse der Vorrunde bestehen. In der Rückrunde spielt die gegnerische Mannschaft alleine, erhält die Punkte und das Kegelergebnis. Ein neutraler Beobachter sollte das Spiel vor Ort beobachten.
19. Punkte, die hier nicht aufgeführt sind und zum Sportbetrieb gehören, sind in den Zusatzbestimmungen Breitensports nachzulesen.
20. Datenschutz
Zur Erfüllung der Aufgaben und der Verpflichtungen der Landesverbände, die sich aus der Meldeverpflichtung zu den Fach- und Dachverbänden ergeben, werden unter Beachtung der Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes folgende personenbezogene Daten von den Mitgliedern der Landesverbände digital gespeichert: Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht, Adress- und Kontaktdaten. Bei Sportveranstaltungen werden Ergebnislisten und Bildmaterial gespeichert und veröffentlicht. Der Sportler stimmt mit der Teilnahme an den Sportwettbewerben der digitalen Erfassung und Verarbeitung von obigen Daten sowie Bildmaterial in den Medien zu. Die Landesverbände sind verpflichtet, die Daten im Rahmen der Bestandsmeldung bis 31.01. d.J. im gängigen Verfahren an den Breitensportbeauftragten zu melden. Den Landesbeauftragten sowie allen Mitarbeitern oder sonst für die Sportwettbewerbe tätigen Helfern ist es untersagt, personenbezogene Daten unbefugt zu anderen, als dem zur jeweiligen Aufgabenerfüllung gehörenden Zweck zu verarbeiten, bekannt zu geben, Dritten zugänglich zu machen oder sonst zu nutzen.

*Beschlüsse und Änderungen können in den Sitzungen des Vorstandes der FKV-Baden festgelegt werden.
Die Änderungen sind gültig nach der Genehmigung in einer Sitzung der Freizeitliga (Fzl).*

Änderung durch den Vorstand der FKV-Baden am 28. Dezember 2013

Genehmigt auf der Jahreshauptversammlung der Freizeitliga, 08. Februar 2014

Nachtrag zur schriftlichen Meldung von Spielverlegungen genehmigt durch den Vorstand der FKV – Baden und dem Spielleiter der Freizeitrunde am 06. Juni 2014

Änderung des Einspielmodus, beschlossen auf der Jahreshauptversammlung am 30. Januar 2016

Ergänzung der Datenschutzbestimmungen genehmigt auf der Jahreshauptversammlung 02. Februar 2019

Änderungen des Abnahmeprotokolls, des Entscheidungsspieles um Platz 3, des Spielberichts bogens und Spielerwechsel beschlossen auf der Mannschaftsführersitzung 01. September 2019

Fusionierende Clubs und Mindestspielerstärke auf der Mannschaftsführersitzung 13. September 2020

Neutrale Formulierung der Spielernachweises und den Zusatzbestimmungen des Breitensports 31.12.2023

Alle vorherigen Bestimmungen verlieren ihre Gültigkeit

12. Ausgabe

01.01.2024